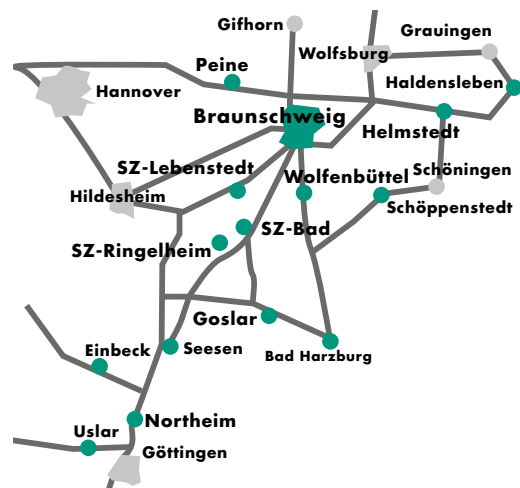


## VERNETZUNG IST UNSERE STÄRKE



*Unser flächendeckender  
Verbund ist geprägt von  
der starken Bindung und  
Verankerung in den  
Zentren der Region.*



**Geschäftsstelle**  
**Lukas-Werk Suchthilfe gGmbH**

Klostergang 66  
38104 Braunschweig  
Telefon: **05 31/37 03-471**  
Telefax: 05 31/37 03-479  
lukas-werk@diakonie-braunschweig.de  
www.lukas-werk.de

Die Lukas-Werk  
Suchthilfe gGmbH

ist Mitglied im  
Diakonischen Werk,  
Spitzenverband  
der Freien  
Wohlfahrtspflege

**Diakonie** 

Konzept und Gestaltung: typografix-design GmbH / Fotos: Stefan Kröger



# HERAUS AUS DER SUCHT

**Fachklinik Erlengrund**

**Diakonie** 



## VERTRAUEN IST DAS FUNDAMENT DES ERFOLGS

Sucht ist eine Krankheit. Wer an die Behandlung denkt, hat schnell die anonyme Atmosphäre eines klassischen Krankenhauses vor Augen. Wir verfolgen in der Fachklinik Erlengrund ein anderes Konzept. Wir sehen uns als ein freundliches Haus und es gehört zu unserer Philoso-

phie, dass wir die Suchtkranken nicht als Patienten, sondern als Gäste sehen. Das mag ungewöhnlich sein, ist aber sehr erfolgreich. Wir reden so miteinander, dass jeder weiß, was gemeint ist. Das baut Vertrauen auf. Und Vertrauen ist letztendlich das Fundament des therapeutischen Erfolgs. Dass unsere Klinik in Vielem anders ist als manches Krankenhaus, sehen Sie, wenn Sie uns besuchen. Wir legen Wert auf ein gepflegtes Ambiente, auf ein Lächeln, ein freundliches Wort.

Die Resultate geben uns Recht. Wir sind stolz auf Erreichtes und würden uns freuen, wenn Sie uns Ihr Vertrauen schenken würden.



**Klinikleitung** Dr. med. Dipl. Biol. **Reinhard Laskowski**  
 Fachklinik **Jürgen Seifert** Psychologischer  
 Erlengrund: FA für Psychiatrie/ Psychotherapeut  
 Psychotherapie

Dr. med. Dipl. Biol. Jürgen Seifert Reinhard Laskowski  
 Chefarzt der Lukas-Werk Leiter Betriebliche  
 Suchthilfe gGmbH Gesundheitsförderung

Thema	Seite
Editorial	2
„Die Sucht sucht nicht aus.“	4
Kurzporträt	6
Unsere Gäste	8
Leistungsträger	9
Philosophie	10–11
Das Haus	12–13
Gäste berichten	14
Team	15
Leistungsangebot	16
Individuelle Ziele	17
Behandlungsablauf	18–19
Aufnahmeantrag	20–21
Der Weg zu uns	22–24





- Sie kommt leise.**
- Sie bleibt hart.**  
*Macht mich weich.*
- Ich hasse sie.**  
*Und kann nicht ohne sie.*
- Bin wertlos.**  
*Wehrlos.*
- Sie verfolgt mich.**  
*Holt mich jeden Tag ein.*
- Macht mich euphorisch.**  
*Und völlig fertig.*
- Sie macht alles klar.**  
*Und gleichzeitig alles unscharf.*
- Sie macht alle Farben farbig.**  
*Und im gleichen Augenblick alles grau.*
- Sie leitet mich.**  
*Und bringt mich durcheinander.*
- Sie ist mein Freund.**  
*Denke ich.*
- Sie ist mein Feind.**  
*Sagt mir mein Verstand.*
- Ich kann nicht ohne sie.**  
*Sagt mir mein Wille.*
- Sie kann jeden haben.**  
*Die Sucht sucht nicht aus.*

## SUCHT HILFE!

*Mitten im Grünen, aber nicht „aus der Welt“, betreibt die Lukas-Werk Suchthilfe gGmbH eine Fachklinik, in der suchtkranke Menschen stationär behandelt und auf ein suchtfreies Leben vorbereitet werden.*

Die Problematik der Sucht wird oft unterschätzt. Viele Suchtkranke meinen: Damit komme ich alleine klar. Ein gefährlicher Irrtum. Fast immer bedarf es professioneller Hilfe, um von der Sucht loszukommen. Wer die sucht, findet in der Fachklinik Erlengrund eine gute Adresse.

Hier engagiert sich ein eingespieltes Team, um den Gästen schrittweise, aber nachhaltig zu helfen. Die Fachklinik Erlengrund ist Teil unseres Behandlungsverbundes von Fachambulanzen, Adaptionshaus und Tageskliniken. Sie ist eng

vernetzt mit Krankenhäusern, niedergelassenen Ärzten, Selbsthilfegruppen, aber auch Unternehmen aus der Region und Sportvereinen.

Mit diesen Kooperationen sind wir in der Lage, jedem individuell und Erfolg versprechend zu helfen.



*Über 6 Millionen Menschen in Deutschland hängen bereits an den Fäden der Sucht oder stehen kurz davor. Eine verlässliche Hilfe zu geben, ihre Krankheit loszuwerden, ist Ziel des Lukas-Werkes – einem diakonischen Netzwerk in Südostniedersachsen, das flächendeckend ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfe anbietet.*

**FACHKLINIK ERLENGRUND**

*Die Lukas-Werk Suchthilfe gGmbH betreibt ambulante, teilstationäre und stationäre Einrichtungen zur Behandlung von Suchtkrankheiten. Die zu diesem Verbund gehörende Fachklinik Erlengrund betreut Sie vollstationär. Und bietet damit die intensivste Art, Ihre Suchtprobleme in den Griff zu bekommen.*

**Ganzheitliches Angebot**

Bei uns finden Sie ein ganzheitliches Angebot, das es Ihnen ermöglicht, ein suchtfreies und möglichst gesundes Leben zu führen.

Unsere Fachklinik liegt inmitten des reizvollen Harzvorlandes, am Ortsrand von Salzgitter-Ringelheim. Das Haus befindet sich inmitten einer großzügigen Parkanlage mit eigenem Badeteich. Stadt und Region bieten zahlreiche Freizeitmöglichkeiten.

**Von Leistungsträgern anerkannt**

Die Fachklinik Erlengrund wird von sämtlichen Leistungsträgern anerkannt und bundesweit belegt. Unabhängig davon, ob und wo Sie versichert sind: Ihre Behandlungskosten werden erstattet.

Und – was besonders wichtig ist – wir sind verschwiegen. Ein wichtiger Fakt, auf den Sie vertrauen können. Rufen Sie uns einfach an: **05341/3004-0.**





## FÜR WEN SIND WIR DA?

*Die Fachklinik Erlengrund ist eine stationäre Rehabilitationseinrichtung zur Entwöhnung von einer Alkohol- und/oder Medikamentenabhängigkeit.*

*Zu uns kommen Frauen und Männer, die volljährig sind und gegebenenfalls eine Entzugsbehandlung durchgeführt haben.*

*Wenn Sie also die ersten Schritte in ein suchtfreies Leben bereits gegangen sind, werden wir Sie unterstützen, sich vollständig von der Sucht zu befreien.*

### Dafür sind wir zuständig

Ein eventueller Drogenkonsum ist für eine Alkohol- oder Medikamenten-Entwöhnung kein zwingender Hinderungsgrund. Auch Patienten mit einer Spielsucht können aufgenommen werden. Sollten Sie einen erhöhten Pflegebedarf benötigen, sollten wir vorher abklären, ob wir Ihren besonderen Anforderungen gerecht werden können.

### Individueller Therapieplan

Wie auch immer Ihr Krankheitsbild aussieht, wir erstellen gemeinsam einen individuellen Therapieplan und sichern so den dauerhaften Erfolg. Mehr als 300 Suchtkranke sind jährlich unsere Gäste und profitieren von unserer ganzheitlichen Therapiemethode.

## LEISTUNGSTRÄGER

*Als Gast unseres Hauses sollen Sie den Kopf freihaben für Wesentliches. Darum klären unsere Fachambulanzen oder Kooperationspartner die Kostenfrage im Vorfeld.*

### Es kümmern sich andere

Wie jede Krankheit verursacht auch die Behandlung der Sucht Kosten. Das ist klar. Zum Glück tragen diese Kosten in aller Regel die Rentenversicherungsträger, Krankenkassen oder Sozialhilfeträger.

Kurzum, es gibt immer eine Institution, die Ihre Kosten ganz oder zumindest zum größten Teil übernimmt.

### Wir helfen gern

Wenn nötig, sind wir Ihnen gern behilflich, Kontakt mit Ihrer zuständigen Beratungsstelle aufzunehmen, um alle Fragen der Kostenübernahme zu klären. Womit dann der nächste Schritt erfolgreich gegangen wäre.





**BEI UNS FÜHLEN SIE SICH WOHL**



### Was wir unter Gastfreundschaft verstehen

Es ist uns wichtig, dass Sie sich als Patientin oder Patient in unserem Hause wohlfühlen. Nicht nur, weil wir Ihnen helfen, sondern weil Sie hier Menschen mit gleichen Problemen treffen.

### Miteinander reden

Das Austauschen von Erfahrungen ist ganz entscheidend. Aber auch das „Mal-zur-Besinnung-Kommen“ – sich darüber klar werden, was Sie schon erreicht haben und wo die „Reise“ hingeht. Das alles in einer freundlichen, hellen Atmosphäre, die fast so etwas wie Urlaubsflair verbreitet. Das ist sichtbares Zeichen unserer Gastfreundschaft. Und wesentlicher Teil unserer Philosophie.



*Kosten Sie unsere Gastfreundschaft voll aus. Vertrauen Sie darauf, hier in besten Händen zu sein. Und in einem Haus, in dem es Ihnen gut geht.*

*In unserer Fachklinik legen wir Wert auf Wohlfühlatmosphäre. Das gehört zu unserer Philosophie.*

*Nutzen Sie bei uns die Möglichkeiten, Neues kennenzulernen, Ihre Freizeit sinnvoll zu erleben. Lassen Sie sich anregen durch unsere Freizeitangebote und finden Sie neue Hobbys.*



## ERLEBENSWERT

*Attraktive Freizeitbeschäftigungen gehören in der Fachklinik Erlengrund zum Tagesablauf. Sie sind neben der Therapie das i-Tüpfelchen.*

### Wie es Ihnen gefällt

Der Erfolg einer Entwöhnungstherapie ist von den richtigen Behandlungsansätzen abhängig. Darüber hinaus kommt es entscheidend darauf an, wie Sie als unser Gast persönlich zu dem stehen, was wir gemeinsam tun. Sie müssen selbst mit Erfolgswillen und einer guten Portion Interesse bei der Sache sein.

### Viel frische Natur

Unser Grundstück am Ortsrand von Ringelheim liegt inmitten grüner Natur. Das Haus ist umgeben von einem sehenswerten Park mit neu angelegtem Schwimmteich. Unsere Cafeteria ist ein beliebter Treffpunkt. Ein EDV-Freizeitraum, unsere kleine Bibliothek, der Fitnessraum und die Sauna bieten viel Abwechslung.

### Gartenbaubetrieb und Werkstatt

Auf dem Gelände der Fachklinik befinden sich ein Gartenbaubetrieb sowie ein Werkstattgebäude. Beide werden zu therapeutischen Zwecken genutzt.

### Eigene Mehrzweckhalle

In unserer Mehrzweckhalle finden regelmäßig Veranstaltungen statt. Außerdem dient sie zur Sport- und Bewegungstherapie.

Darüber hinaus können Sie die Angebote des Ringelheimer Sportvereins nutzen. Unser Andachtsraum lädt zur Besinnung ein. Übrigens: Unsere Räumlichkeiten sind weitgehend rollstuhlgeeignet.





Dr. med. Dipl. Biol.  
**Jürgen Seifert**  
Facharzt für  
Psychiatrie/  
Psychotherapie,  
Chefarzt der  
Lukas-Werk  
Suchthilfe gGmbH

## LOB ZAUBERT LÄCHELN

*Auch eine Philosophie von uns: Ein freundliches Wort erreicht mehr als Ver- und Gebote. Viele Gäste, die bei uns waren, sehen das mit dem Lob ebenso. Lesen Sie selbst.*

**„Der Lebensweg wurde immer kurvenreicher. Job verloren, Ehe kaputt, Wohnort gewechselt. Viele Probleme habe ich im Alkohol ertränkt. Immer öfter. Bis ein Freund die Reißleine zog. Nach einer Entzugsbehandlung kam ich in die Fachklinik Erlengrund. Schritt für Schritt wurde mir geholfen.“**

Fritz K.\* (41),  
endlich wieder trocken,  
gerade dabei, den Traum vom  
neuen Job zu verwirklichen

**„Man gewöhnt sich schnell daran: morgens eine Pille zum Wachwerden, eine gegen Kopfschmerzen, eine gegen Magengrummeln. Am Tag noch eine hierfür, eine dafür und am Abend was zum Einschlafen. Es wurden immer mehr. Der Hausarzt schlug Alarm. Ich lernte das Lukas-Werk kennen und kam in die Fachklinik Erlengrund. Es war nicht immer einfach, aber ich habe es geschafft. Von den Medikamenten bin ich endlich weg.“**

Liselotte L.\* (60),  
jetzt wieder medikamentenfrei

## EIN TEAM MIT SACHVERSTAND

*Unter der Leitung von Dr. med. Jürgen Seifert, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, und Reinhard Laskowski, Psychologischer Psychotherapeut, arbeiten ein eingespieltes Team von Fachärzten, Psychologischen Psychotherapeuten, Sozialtherapeuten, examinierten Krankenschwestern und -pflegern, Ergo-, Kunst-, Sport- und Physiotherapeuten sowie ein Seelsorger.*



Das Team der Fachklinik Erlengrund

### Neuester Wissensstand

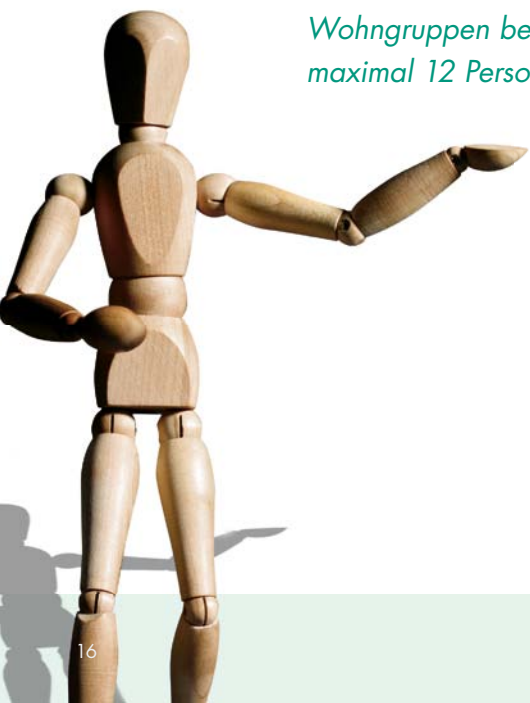
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachklinik Erlengrund nehmen mit großem Interesse regelmäßig an internen und externen Fortbildungs- und Weiterbildungsmaßnahmen teil.

So sind alle immer auf dem neuesten Stand der Dinge. Was unseren Gästen natürlich zugute kommt.



## WAS WIR FÜR SIE TUN

Die Fachklinik Erlengrund verfügt über 60 stationäre Therapieplätze. Die Unterbringung erfolgt in 25 Doppel- und 10 Einzelzimmern. Darüber hinaus haben wir sechs Appartements. Eines davon ist behindertengerecht eingerichtet. Die einzelnen Therapie- und Wohngruppen bestehen aus maximal 12 Personen.



### Umfangreiches Angebot

Unseren Patientinnen und Patienten bieten wir nach einer ausführlichen medizinischen, psychiatrischen, psychologischen und sozialen Diagnostik individuelle Therapiemaßnahmen, die sich an den jeweiligen Zielen orientieren. Neben der im Vordergrund stehenden Suchtmittelentwöhnung gehört zu diesen Zielen, Sie zu gesunder Ernährung und ausreichender Bewegung zu begeistern.

### Kombinationstherapie

Gemeinsam mit den Suchtberatungsstellen und Fachambulanzen unserer Region bieten wir auch eine Kombinationsbehandlung an. Hier verknüpfen wir die spezifischen Vorteile von ambulanten, ganztagsambulanten und stationären Therapieformen.

Die Behandlungszeiten in der Fachklinik Erlengrund betragen zwischen 8 und 16 Wochen.

## INDIVIDUELLE ZIELE

*Jeder Mensch ist anders. Wir wissen das und richten uns danach. Zum Beispiel mit einem persönlich auf Sie zugeschnittenen Plan zur Entwöhnungstherapie.*

### Sie persönlich sind uns wichtig

Weil bekanntlich viele Wege zum Ziel führen, aber immer nur einer der beste ist, haben wir in der Fachklinik Erlengrund eine Fülle besonderer Therapieangebote:

- Einzel- oder Gruppengespräche
- psychotherapeutische Indikationsgruppen: Angst, Selbstsicherheitstraining, Stabilisierungsübungen, Kognitives Training
- intensive medizinische Betreuung, wobei im Bedarfsfall externe Ärzte hinzugezogen werden
- seelsorgerische Begleitung
- Frauen-Therapiegruppe
- Rückfallprophylaxe
- Ergotherapie
- Kunsttherapie
- Physiotherapeutische Anwendungen
- Akupunktur
- Ernährungsberatung
- Raucherentwöhnung
- Sport- und Bewegungstherapie: Ausdauertraining, Kräftigungstraining, Körperwahrnehmung und Entspannung, Bogenschießen, Spilsport, Fitnessstraining
- Sozialdienst
- Paargespräche und -seminare
- Angehörigengespräche und Angehörigentage
- Berufsbezogene Maßnahmen: Bewerbungstraining, EDV-Schulung, Arbeitgebergespräche, Intensivseminar zur beruflichen Orientierung und Teilhabe, Kooperation mit der Arbeitsverwaltung, externe und interne Betriebspraktika
- Schulungen und Vorträge
- Kooperation mit Selbsthilfegruppen
- interne und externe Freizeitangebote



## SO LÄUFTS AB:

*Wir verfolgen in unserer Behandlung mit Ihnen suchtspezifische, psychotherapeutische und soziotherapeutische Ziele:*

- Wir wollen Sie immer wieder neu motivieren, dabeizubleiben.
- Wir wollen Sie soweit fördern und fordern, dass Sie wieder in der Lage sind, voll am Leben teilzuhaben.
- Innerhalb der Therapie stärken wir Ihr Selbstvertrauen, üben, Frustsituationen zu bewältigen, stabilisieren Ihre Kritik- und Reflexionsfähigkeit ebenso wie die Kontakt- und Beziehungsfähigkeit. Wir üben soziales Verhalten und Konfliktverhalten und bereiten Sie so auf das Alltagsleben vor.
- Wir legen alles daran, die mit Ihnen vereinbarte Therapie- und Zielplanung zu erfüllen und bei Bedarf sinnvoll fortzuschreiben.
- Wir helfen Ihnen beim Kontakt mit Ämtern und Institutionen, weiterführenden Beratungsstellen, wir führen für Sie und mit Ihnen Arbeitgeber- und Angehörigengespräche, stoßen gezielte Maßnahmen zur Berufsorientierung an, leiten Entschuldungsprozesse ein und lassen Sie teilhaben an Belastungserprobungen und Realitätstrainings. Regelmäßig

finden Gesprächsrunden und Praktika statt. Wir vermitteln Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsplätze in Unternehmen der Region.

- Die Fachklinik Erlengrund steht in permanentem Kontakt mit niedergelassenen Beratungsstellen, Ämtern, Rentenversicherungs-

trägern, Bildungswerken, Betrieben und Selbsthilfegruppen. Zu allen stellen wir gern einen persönlichen Kontakt her.

*Mit uns gehen Sie Schritt für Schritt weiter, um gesteckte Ziele sicher und dauerhaft zu erreichen.*





### WIE SIE ZU UNS KOMMEN

*Als Gast in die Fachklinik Erlengrund zu kommen, ist ganz einfach. Nach einer eventuell notwendigen Entzugsbehandlung sollten Sie vier ganz einfache Schritte tun:*

Die vier Schritte zum Erlengrund:

#### **1. Schritt:**

Sie nehmen Kontakt mit Ihrer örtlichen Suchtberatungsstelle auf. Das kann schriftlich oder mündlich geschehen. In jedem Fall ganz form- und zwanglos. Und wenn Sie Hilfe brauchen, stehen wir an Ihrer Seite.

#### **2. Schritt:**

Sie klären in Zusammenarbeit mit Ihrer Beratungsstelle, einem Sozialdienst oder Ihrem betrieblichen Suchtberater die Kostenübernahme mit Ihrem zuständigen Leistungsträger. Dabei helfen wir Ihnen gern. Dann sehen wir alle klar.

#### **3. Schritt:**

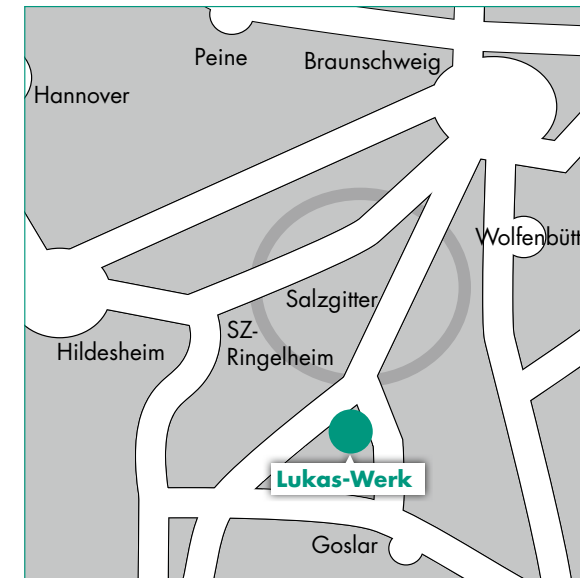
Ihr Leistungsträger gibt grünes Licht für die Behandlung im Erlengrund.

#### **4. Schritt:**

Wir sprechen mit Ihnen den Aufnahmetermin ab – und es kann losgehen. Wir holen Sie gern vom Bahnhof ab!



## WO SIE UNS FINDEN



*Wir sind immer auf kurzen  
Wegen für Sie erreichbar.  
Die nebenstehende Skizze zeigt  
Ihnen, wie Sie die Fachklinik  
Erlengrund finden. Ansonsten  
rufen Sie uns an, schicken Sie  
uns ein Fax oder eine E-Mail.*

Sie erreichen uns unter:  
**05341/3004-0**

Alte Heerstraße 63  
38259 Salzgitter-Ringelheim  
Telefax: 053 41/3004-199  
[fachklinik@lukas-werk.de](mailto:fachklinik@lukas-werk.de)  
[www.lukas-werk.de](http://www.lukas-werk.de)

